

Elektronischer Anhang zum Buch „Das Framing von Issues in Medien und Politik. Eine Analyse systemspezifischer Besonderheiten.“

Hannah Schmid-Petri

2012

Tabellen 37-45

Tabelle 37: Operationalisierung der Nachrichtenfaktoren

Nachrichtenfaktor	Operationalisierung
Reichweite	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 0=kein Betroffener genannt ▪ 1=geringste Reichweite: Einzelpersonen oder kleinere Gruppen (wie z.B. Familie, Insassen eines Autos, Kartenrunde) sind direkt betroffen ▪ 2=geringe Reichweite: Einzelne oder mehrere mittlere bis große spezifische Personengruppen (z.B. Schulen, Kindergärten, Betriebe, Wartezimmer, Besucher einer Ausstellung, Vereine, Bundestag, Bundesregierung, Ministerien) ▪ 3=große Reichweite: Soziale Kategorien wie Berufs- und Interessengruppen oder regionale Teile davon sowie Betriebe allgemein und Veranstaltungen (z.B. Beamte, Studenten, Parteimitglieder, Arbeiter, Arbeitslose, Gewerkschaftler, Ausländer, Streik) ▪ 4=größte Reichweite: Alle Bürger eines Bundeslandes, Deutschlands oder anderer Nationen, die Gesellschaft, der Staat allgemein, Deutsche, deutsche Bevölkerung, Berlin, Berliner Bevölkerung
Nutzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 0=keine positive Folge genannt ▪ 1= positive Folge genannt
Kontroverse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 0=negative Wertung ▪ 1=positive Wertung
Schaden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 0=keine negative Folge genannt ▪ 1=negative Folge genannt
Einfluss	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1=geringster Einfluss: Gruppen, Institutionen auf Gemeindeebene mit sehr geringem Einfluss (z.B. Kirchenrat, Elternbeirat). Nur auf kommunaler Ebene verbreitete Vereine und Jugendorganisationen, kommunale Bürgerinitiativen. Einzelpersonen: Einfache Leute, Personen ohne politische Macht ▪ 2=geringer Einfluss: Gruppen, Institutionen: Kommunale Legislative und Exekutive (z.B. Kreistag, Stadtrat, Bezirksebene), einfache Gerichte, Europaparlament. Regional verbreitete Vereine und Jugendorganisationen und nicht-national verbreitete Bürgerinitiativen, kleinere, regional tätige Wirtschaftsunternehmen. Einzelpersonen: Kommunalpolitiker (z.B. Bürgermeister von Nicht-Landeshauptstädten), Bezirkspolitiker, ehemalige Politiker und einfacher Klerus ▪ 3=großer Einfluss: Legislative und Exekutive auf Landesebene (Landtag), Landtagsfraktionen, Landesgerichte, Gremien auf Landesebene (z.B. Untersuchungsausschuss des Landtags) Nationale Gruppen, Institutionen: Untergruppen national verbreiteter Parteien (z.B. CDU-Frauenvereinigung, Untersuchungsausschüsse), Interessenverbände, Bürgerinitiativen (BUND), Universitäten, wissenschaftliche Institutionen, Massenmedien, be-

rufsständische Vereinigungen (z.B. Ärzte, Handwerker), bundesweit tätige Behörden (z.B. BAfA, Statistisches Landesamt), Deutscher Städtetag, mittlere Wirtschaftsunternehmen, Parteien, Jugend, Kirchen, Polizei, Militär oder militärähnliche Organisationen, übergeordnete Gewerkschaften (z.B. DGB), Untergewerkschaften (z.B. IG Metall), Tarifbezirke, Gewerkschaftsbezirke (z.B. IG Metall Essen), Arbeiterverbände (z.B. Metallarbeitgeber des Tarifgebiets xy).

Einzelpersonen: Landespolitiker (außer Minister, z.B. Spitzenkandidat der Berliner SPD), Verbandsfunktionäre (z.B. Geschäftsführer des Lebensmittelverbandes), mittlere Gewerkschaftsfunktionäre (z.B. Vorsitzender der Gewerkschaft xy), mittlere Parteifunktionäre oder Regierungsangestellte (z.B. innen- oder rechtspolitische Sprecher, stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Staatssekretäre), Landeswahlleiter, Mitglied des Bundestages, Vorsitzende aller oben genannter Gruppen und Institutionen, höherer Klerus sowie Leiter wissenschaftlicher Einrichtungen.

- 4= größter Einfluss: Nationale Gruppen, Institutionen: Parteien, Bundestagsfraktionen, exekutive, legislative oder judikative Organe auf Bundesebene (z.B. Bundessozialgericht, Bundesverfassungsgericht), Bundesländer, nationale Exekutiven, Legislativen und Judikativen, (Spitzenorgane der) Parlaments- und Staatsparteien. Internationale Gruppen, Institutionen: Internationale Interessensverbände (z.B. EG, OPEC, PLO, Greenpeace, AI), bedeutende internationale Organisationen (z.B. UNO, NATO, Warschauer Pakt, Weltbank, UNESCO), Staaten, Freiheitsbewegungen, Botschaften, große Wirtschaftsunternehmen, Banken und Versicherungen, religiöse Zentralinstanzen (Vatikan). Einzelpersonen: Regierungsmitglieder, führende Bundespolitiker (z.B. Fraktionsvorsitzender), Landeschefs und Minister (z.B. Ministerpräsident, Landesminister, Senatoren), führende Partei- und Gewerkschaftsfunktionäre, Staatsoberhäupter, Parteichefs sozialistischer Länder, Regierungschefs, oberste Repräsentanten, supranationale Organisationen und Religionsgemeinschaften.
-

Prominenz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1=„einfache Leute“/ unbekannte Persönlichkeit/ nur in Expertenkreisen bekannt ▪ 2=auf regionaler Ebene bekannte Persönlichkeit aus Politik, Sport, Kultur, Unterhaltung. In der Regel sind die hier zu codierenden Personen nicht aus den überregionalen Medien bekannt, sondern höchstens aus den Lokalmedien ▪ 3=auf nationaler Ebene bekannte Persönlichkeit aus Politik, Sport, Kultur, Unterhaltung. In der Regel werden hier Personen codiert, die aus den Medien bekannt sind, deren Bekanntheit sich aber auf den deutschen, bzw. deutschsprachigen Raum beschränkt (Mitglieder des Bundestages) ▪ 4=auf internationaler Ebene bekannte Persönlichkeit aus Politik, Sport, Kultur, Unterhaltung (Minister, Regierung)
Personalisierung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 0=Keine Personalisierung: Es wird keine Person namentlich genannt. Entweder kommen nur Gruppen oder Institutionen vor oder es lässt sich überhaupt kein Handlungsträger ermitteln. ▪ 1=Personen werden namentlich genannt – entweder in einer Funktion als Vertreter oder Sprecher einer Gruppe oder Institution oder aber unabhängig davon.
Konkretheit/Klarheit/ Einfachheit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 0=keine Zuschreibung von Verantwortung ▪ 1=Zuschreibung von Verantwortung
Wertgeladenheit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 0=Werte/Symbole nicht genannt ▪ 1=Werte/Symbole genannt

Tabelle 38: ProReli: Häufigkeit der einzelnen Aussageninhalte in Medien und Politik (%)

Aussageninhalt	Medien (N=8713)	Politik (N=1071)
Kritik/negative Aussagen gesamt	37	40
Kritik an ProReli/Religionsunterricht	3	3
Kritik an Berliner Modell/Ethikunterricht	1	1
Volksbegehren war nicht erfolgreich/wird nicht erfolgreich sein	1	x
Kritik an Vorgehen bei Stimmensammlung Volksbegehren	1	1
Volksentscheid war nicht erfolgreich/wird nicht erfolgreich sein	3	x
Kritik an Vorgehen bei Stimmensammlung Volksentscheid	2	2
Kritik am Termin des Volksentscheids	3	3
Kritik am Umgang mit Bürgerbeteiligung	1	2
Kritik am Umgang mit Spenden/Geldverwendung	1	2
Kritik an Persönlichkeit des Akteurs	1	2
Abschreibung von Kompetenz des Akteurs	1	2
Kritik am politischen Verhalten des Akteurs	8	10
Kritik: Fehlende Neutralität des Akteurs	1	1
Sonstige Kritik an Akteur	3	1
Negative Folge ProReli: Einschränkung Wahlfreiheit	1	3
Negative Folge ProReli: Gefährdet Toleranz/Integration	1	2
Sonstige negative Folge von ProReli/Religionsunterricht	2	1
Negative Folge Berliner Modell: Keine Wahlfreiheit	2	2
Negative Folge Berliner Modell: Gefährdet Toleranz/Integration	x	1
Sonstige negative Aussage	1	1
Lob/positive Aussagen gesamt	38	36
Positive Darstellung von ProReli/Religionsunterricht	9	3
Positive Darstellung von Berliner Modell/Ethikunterricht	6	6
Positive Darstellung der Inhalte des Ethikunterrichts	1	2
Volksbegehren war erfolgreich/wird erfolgreich sein	5	2
Volksentscheid war erfolgreich/wird erfolgreich sein	2	x
Positive Darstellung eines eigenständigen Termins Volksentscheid	1	1
Sonstige positive Darstellung der Bürgerbeteiligung	2	1
Lob Akteur: richtige Entscheidungen getroffen/Lösung gefunden	x	1
Lob des politischen Verhaltens des Akteurs	2	3
Sonstiges Lob des Akteurs	1	2
Positive Folge ProReli: Schaffung von Wahlfreiheit	1	1
Positive Folge ProReli: Fördert Toleranz/Integration	1	1
Sonstige positive Folge von ProReli/Religionsunterricht	2	2
Positive Folge Berliner Modell: Wahlfreiheit vorhanden	1	4
Positive Folge Berliner Modell: Fördert Toleranz/Integration	2	6
Pos. Folge BM: Glaubensgem. können Unterricht selbst gestalten	x	1
Sonstige positive Aussage	1	1

	Medien (N=8713)	Politik (N=1071)
Ziele/Forderungen gesamt	19	20
Ziel/Forderung: Einführung von Religionsunterricht	3	1
Ziel/Forderung ProReli: Wahlfreiheit schaffen	3	1
Ziel/Forderung: Beibehaltung des Berliner Modells	1	2
Ziel/Forderung BM: Wahlfreiheit beibehalten	x	2
Ziel/Forderung BM: Integration/Toleranz/gemeinsames Lernen	x	2
Sonstiges Ziel/Forderung hinsichtlich des Berliner Modells	1	1
Sonstiges Ziel/Forderung hinsichtlich des Unterrichtsmodells	1	x
Sonstiges Ziel/Forderung hinsichtlich des Volksbegehrens	1	x
Ziel/Forderung: Gegen den Volksentscheid/ProReli stimmen	1	2
Ziel/Forderung: Termin des VoEnt gemeinsam mit Europawahl	2	2
Ziel/Forderung: eigenständiger Termin für Volksentscheid	1	1
Sonstiges Ziel/Forderung hinsichtlich des Volksentscheids	1	1
Ziel/Forderung hinsichtlich des Umgangs mit Bürgerbeteiligung	x	1
Ziel/Forderung: Inhaltliche/sachliche Diskussion	1	1
Ziel/Forderung: Kompromiss/tragbare Lösung für alle finden	1	1
Sonstiges Ziel/Forderung hinsichtlich des politischen Verhaltens	1	2
Sonstiges Ziel/Forderung	x	x
Bezug zu anderen Themen gesamt	4	1
Bezug zu anderem Thema: Tempelhof	3	x
Bezug zu anderem Thema: Sonstiges	1	x
Werte/Symbole gesamt	2	3
Werte/Symbole: Multikulturalität	1	2
Sonstige Werte/Symbole	1	1
Darstellung von Umfrageergebnissen	1	x

Basis: N=9784 Aussagen

Abweichungen von 100 Prozent rundungsbedingt, x: Werte unter 0,5%

$\chi^2=673,29$; $df=58$; $p<.0001$; *Cramer's V*=.26

Tabelle 39: Mittlere Ausprägung der einzelnen Frame-Elemente des Frames „Für das Berliner Modell & Scheitern des Volksentscheides“ (z-Werte)

Sprecher	Frame-Element	
	Keine Spekulation über Ausgang des Volksbe- gehrens	Positive Darstellung des Berliner Modells
Politiker auf Bundesebene (<i>n</i> =51)	-,11	-,15
Senat/Senatsverwaltung (<i>n</i> =135)	-,23	,20
SPD (Landesebene) (<i>n</i> =100)	-,20	,11
Die Linke (Landesebene) (<i>n</i> =43)	,07	,66
CDU (Landesebene) (<i>n</i> =92)	-,44	-,29
FDP (Landesebene) (<i>n</i> =62)	-,38	-,29
Bündnis90/Die Grünen (Landesebene) (<i>n</i> =47)	-,13	,16
Landes-/Bezirkswahlleiter (<i>n</i> =27)	,02	-,30
sonst. Politiker Land/Bezirk (<i>n</i> =58)	-,16	-,08
Evangelische Kirche (<i>n</i> =101)	,19	-,13
Katholische Kirche (<i>n</i> =55)	,18	-,16
sonst. Kirchenvertreter/sonst. Glaubensgemeinschaft (<i>n</i> =44)	,12	-,28
Initiative ProReli (<i>n</i> =168)	-,06	-,27
Initiative ProEthik/Christen Pro- Ethik (<i>n</i> =38)	,26	,62
sonst. Vereine/Verbände/ Gewerk- schaften (<i>n</i> =69)	,15	,14
Universität/Wissenschaft/ Mei- nungsforschung (<i>n</i> =39)	,17	-,15
Journalist Berliner Kurier (<i>n</i> =16)	,03	,16
Journalist B.Z. (<i>n</i> =39)	-,05	-,003
Journalist BILD Berlin (<i>n</i> =28)	-,44	,04
Journalist Berliner Morgenpost (<i>n</i> =131)	-,26	,06
Journalist Berliner Zeitung (<i>n</i> =51)	-,04	,15
Journalist Der Tagesspiegel (<i>n</i> =139)	-,08	,23
Journalist die tageszeitung (<i>n</i> =80)	,05	,21
Journalist Neues Deutschland (<i>n</i> =43)	,08	,69
sonst. freie Journalisten (<i>n</i> =35)	-,06	,33
Nachrichtenagentur (<i>n</i> =108)	-,35	,28
Schule (Schüler/Eltern/Lehrer) (<i>n</i> =52)	,16	-,09
Privatperson (<i>n</i> =179)	,19	-,001
Prominente (<i>n</i> =35)	,04	,13
sonstiger Akteur (<i>n</i> =17)	,33	-,20

Tabelle 40: Verwendung der Frames durch die Sprecher der CDU in den verschiedenen Arenen (%)

Sprecher	Frame															
	Für BM & Scheitern VoEnt		Für ProReli – gegen BM		Für BM – gegen Pro-Reli		BM fördert Integration		Zweifel Integrationsleistung BM		Debatte Termin VoEnt		Kritik Umgang Bürgerbet.		Werte & Symbole	
	M	P	M	P	M	P	M	P	M	P	M	P	M	P	M	P
CDU-Fraktion (<i>n=17/5</i>)	12	-	6	40	35	20	29	20	6	-	-	20	12	-	-	-
Emine Demibürken-Wegener (<i>n=7/-</i>)	71	-	-	-	-	-	-	-	29	-	-	-	-	-	-	-
Andreas Gram (<i>n=3/2</i>)	33	50	-	-	-	-	33	50	-	-	-	-	33	-	-	-
Frank Henkel (<i>n=32/10</i>)	41	80	-	10	9	-	22	10	6	-	-	-	19	-	3	-
Dr. Friedbert Pflüger (<i>n=2/-</i>)	50	-	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sascha Steuer (<i>n=3/4</i>)	33	50	33	-	-	-	-	-	33	50	-	-	-	-	-	-
Eike Letocha (<i>n=1/-</i>)	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Matthias Brauner (<i>n=-/2</i>)	-	50	-	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uwe Goetze (<i>n=-/2</i>)	-	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Florian Graf (<i>n=-/1</i>)	-	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kurt Wansner (<i>n=-/1</i>)	-	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Basis: N=65/27 Sprecheräußerungen von CDU-Mitgliedern in Medien/Politik, zeilenweise prozentuiert

Tabelle 41: Tempelhof: Häufigkeit der einzelnen Aussageninhalte in Medien und Politik (%)

Aussageninhalt	Medien (N=5968)	Politik (N=1569)
Kritik/negative Aussagen gesamt	45	48
Kritik an der Schließung	6	1
Kritik an der Konzeption der Abschlussfeier	3	1
Kein Nachnutzungs-/Vermietungskonzept	2	4
Kritik an einzelnen Nachnutzungsideen/einzelnen Vermietungen	5	2
Sonstige Kritik an der Nachnutzung/der Vermietung	1	x
Kritik am Umgang mit Bürgerbeteiligung	2	1
Kritik am Umgang mit Demonstranten	2	1
Sonstige Kritik am Prozess der Bürgerbeteiligung	2	x
Kritik an Persönlichkeit des Akteurs	1	3
Kritik an Sachkompetenz des Akteurs	x	2
Sonstige Kritik an Kompetenz des Akteurs	1	2
Kritik an Akteur: Informationen fehlen/wurden nicht weitergegeb.	2	4
Kritik am politischen Verhalten des Akteurs	6	13
Sonstige Kritik an Akteur	3	2
Negative Folge der Schließung: hohe Kosten	4	7
Sonst. Neg. Folge einzelner Nachnutzungsideen/Vermietungen	4	3
Sonstige negative Folge der Schließung	2	2
Sonstige negative Aussage	1	x
Lob/positive Aussagen gesamt	23	26
Positive Darstellung der Schließung	2	1
Positive Darstellung einzelner Nachnutzungsideen/Vermietungen	6	6
sonst. positive Darstellung der Nachnutzungsideen/Vermietungen	2	2
Positive Darstellung der Unterstützung der Demonstranten	1	-
Sonstige positive Darstellung des Umgangs mit Demonstranten	1	x
Sonst. positive Darstellung des Prozesses der Bürgerbeteiligung	3	1
Lob/pos. Darstellung der Kompetenz des Akteurs	x	2
Lob/pos. Darstellung der Informationspolitik des Akteurs	x	1
Lob/pos. Darstellung des politischen Verhaltens des Akteurs	1	3
Positive Folge der Schließung: Kosten werden gespart	1	1
Pos. Folge einzelner Vermietungen: Investitionen werden getätigt	2	4
Pos. Folge einzelner Vermietungen: Profil Berlins wird geschärft	1	1
Sonst. pos. Folge einzelner Nachnutzungsideen/Vermietungen	1	1
Sonstige positive Folge der Schließung	1	1
Sonstige positive Aussage	1	1

	Medien (N=5968)	Politik (N=1569)
Ziele/Forderungen gesamt	23	22
Ziel/Forderung Vermietungs-/Nachnutzungskonzept erarbeiten	1	2
Ziel/Forderung Tempelhof als Weltkulturerbe	1	x
Ziel/Forderung: bauliche Ziele hins. der Nachnutzung/Vermiet.	1	1
Ziel/Forderung Nachnutzung: Umsetzung bestimmter Ideen	7	2
Sonstiges Ziel/Forderung hinsichtlich der Schließung	3	2
Sonstiges Ziel/Forderung hins. der Nachnutzung/Vermietung	3	3
Ziel/Forderung: Bürger in den Prozess einbeziehen	2	2
Sonst. Ziel/Forderung hinsichtlich Prozess der Bürgerbeteiligung	2	1
Ziel/Forderung: Transparenz herstellen	2	5
Sonstiges Ziel/Forderung hinsichtlich des politischen Verhaltens	1	3
Sonstiges Ziel/Forderung	x	-
Bezug zu anderen Themen gesamt	5	3
Bezug zu anderem Thema: Tegel	1	1
Bezug zu anderem Thema: BBI	1	1
Bezug zu anderem Thema: sonstiges	3	1
Werte/Symbole gesamt	4	2
Werte/Symbole: geschichtliche Bedeutung des Flughafens	3	2
Sonstige Werte/Symbole	x	x
Darstellung von Umfrageergebnissen	x	-

Basis: N=7537 Aussagen

Abweichungen von 100 Prozent rundungsbedingt, x: Werte unter 0,5%

$\chi^2=711,71$; $df=49$; $p<.0001$; *Cramer's V*=.31

Tabelle 42: Mittlere Ausprägung der einzelnen Frame-Elemente des Frames „Diskussion Prozess Bürgerbeteiligung“ für den Senat und Die Linke (z-Werte)

Sprecher	Frame			
	Diskussion Prozess Bürgerbet.	Keine Z/F hins. Umsetzung Ideen	Keine pos. Darstellung einzelner Ideen	Kritik Umgang Bürgerbet.
Senat/Senatsverwaltung (<i>n</i> =267)	-0,07	-0,03	-0,39	-0,11
Die Linke (Landesebene) (<i>n</i> =34)	-0,22	-0,05	-0,66	0,89

Tabelle 43: Häufigkeit der unterschiedlichen Betroffenen in Medien und Politik (%)

Betroffene aus dem Bereich ...	Medien (N=5964)	Politik (N=1569)
... Politik	30	45
... Medien & Nachrichtenagenturen	x	-
... Initiativen & Verbände	4	2
... Wissenschaft & Wirtschaft	22	20
... Judikative & Polizei	3	x
... Bevölkerung	8	6
kein Betroffener genannt	33	27

Basis: N=7533 Aussagen

Abweichungen von 100 Prozent rundungsbedingt, x: Werte unter 0,5%

$\chi^2=150,28$; *df*=6; *p*<.001; Cramer's *V*=.14

Tabelle 44: Verbindung der einzelnen Frames mit den Betroffenen (%)

Betroffene	Frame									
	Diskussion pol. Verhalten – Kritik Nachnutzung		Diskussion der Schließung		Diskussion Prozess Bürgerbeteiligung		Z/F Prozess Bürgerbeteiligung		Positive Folgen der Nachnutzung	
	M	P	M	P	M	P	M	P ¹⁾	M	P ¹⁾
Politiker auf Bundesebene	1	3	1	1	1	-	1		-	
<i>Regierung gesamt (Landesebene)</i>	<i>29</i>	<i>33</i>	<i>10</i>	<i>18</i>	<i>12</i>	<i>17</i>	<i>11</i>		<i>25</i>	
<i>Opposition gesamt (Landesebene)</i>	<i>3</i>	<i>5</i>	<i>1</i>	<i>x</i>	<i>1</i>	<i>-</i>	<i>7</i>		<i>3</i>	
Senat/Senatsverwaltung	28	28	10	18	11	17	7		25	
SPD (Landesebene)	1	2	x	-	x	-	2		-	
Die Linke (Landesebene)	1	2	x	-	x	-	2		-	
CDU (Landesebene)	1	2	1	x	-	-	x		3	
FDP (Landesebene)	x	2	x	-	-	-	x		-	
Bündnis90/Die Grünen (Landesebene)	1	1	x	-	1	-	7		-	
sonst. Politiker	5	6	3	2	1	6	1		2	
Bündnisse gegen Schließung	1	-	2	3	5	-	1		1	
Bündnisse für Öffnung des Feldes	1	x	x	-	1	-	8		-	
Wirtschaftsverbände/Kammern	x	1	x	-	x	-	x		-	
sonst. Vereine/Verbände/ Gewerkschaften	x	x	x	-	x	-	x		1	
Flughäfen/Fluggesellschaften/ Piloten	7	5	12	14	12	7	4		9	
Immobilien-gesell./Entwicklung/ Architekten	2	5	1	1	x	-	x		4	
Filmstudios Babelsberg	3	1	x	-	2	10	x		1	
Bread & Butter/Modemessen	7	5	4	-	7	10	1		11	
sonst. Wirtschaftsvertreter	4	4	3	-	5	-	x		-	
Polizei/Judikative	4	x	1	3	2	-	7		1	

Betroffene	Frame									
	Diskussion pol. Verhalten – Kritik		Diskussion der Schließung		Diskussion Prozess Bürgerbeteiligung		Z/F Prozess Bürgerbeteiligung		Positive Folgen der Nachnutzung	
	M	P	M	P	M	P	M	P	M	P
Zeitungen & Nachrichtenagentur	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-
Berliner Bevölkerung	3	5	7	4	6	3	2	-	6	-
Prominente	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-
Privatperson	x	-	2	-	1	-	x	-	-	-
sonstiger Betroffener	2	x	1	1	3	-	5	-	-	-
kein Betroffener genannt	26	27	54	54	42	47	51	24	37	60

Basis: N=1914, 189 Sprecheräußerungen im Medien-, politischen System

1) Die Werte für das politische System sind aufgrund geringer Fallzahlen (<10) nicht dargestellt

Tabelle 45: Mittlere Ausprägung der Selektionskriterien in den einzelnen Frames (z-standardisiert)

Selektionskriterien	Frame									
	Diskussion pol. Verhalten – Kritik Nachnutzung		Diskussion der Schließung		Diskussion Prozess Bürgerbeteiligung		Z/F Prozess Bürgerbeteiligung		Positive Folgen der Nachnutzung	
	M	P	M	P	M	P	M	P ¹⁾	M	P ¹⁾
Sprecher: Einfluss	0,00	0,80	-0,47	0,70	0,06	1,12	-0,10		0,47	
Betroffene: Einfluss	0,33	0,40	-0,43	-0,28	-0,24	-0,25	-0,36		0,09	
Sprecher: Prominenz	0,06	-0,03	-0,36	-0,01	0,18	0,54	0,01		0,35	
Betroffene: Prominenz	0,28	0,24	-0,40	-0,36	-0,10	-0,26	-0,29		0,05	
Sprecher: Personalisierung	0,04	0,16	0,06	-0,02	-0,15	-0,97	0,04		-0,36	
Betroffene: Personalisierung	0,26	0,14	-0,20	-0,13	-0,30	-0,43	-0,28		0,06	
Betroffene: Reichweite	0,15	0,21	-0,24	-0,32	0,01	-0,14	-0,26		-0,03	
Nutzen	-0,01	0,07	-0,12	-0,07	-0,31	-0,33	-0,33		0,40	
Schaden	0,04	0,15	0,34	0,64	-0,36	-0,40	-0,37		-0,40	
Kontroverse positiv	-0,01	-0,08	-0,37	-0,43	0,73	0,61	0,04		-0,02	
Kontroverse negativ	0,15	0,06	0,19	-0,29	-0,28	-0,30	-0,42		-0,45	
Konkretheit	0,02	0,07	-0,08	0,55	0,01	-0,17	-0,04		0,15	
Wertgeladenheit	-0,18	-0,14	0,58	0,51	-0,21	-0,15	-0,17		-0,24	
Zusammenhang mit anderen Themen	-0,22	-0,21	0,17	0,46	-0,25	-0,29	1,20		-0,23	

Basis: N=1914, 189 Sprecheräußerungen Medien, Politik

1) nicht dargestellt aufgrund zu geringer Fallzahl (<10)

Das Framing von Issues in Medien und Politik
Eine Analyse systemspezifischer Besonderheiten
Schmid-Petri, H.
2012, 268 S. 7 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-531-18759-4